

21. BAND 2010

**Wissenschaftliche
Mitteilungen aus dem
Niederösterreichischen
Landesmuseum**

ST. PÖLTEN 2010

Titelbild: Blick vom Eisedlerfelsen. Foto: NP Thayatal, D. Manhart

Medieninhaber (Verleger): Amt der Niederösterreichischen Landesregierung,
Abteilung Kultur und Wissenschaft,
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1

Schriftleitung: Dr. Erich Steiner, Mag. Christian Dietrich

Layout und Satz: Mag. Peter Seeberg

Druck: Druckerei Ing. Ch. Janetschek, Heidenreichstein

Publikation des Niederösterreichischen Landesmuseums, Neue Folge Nr.: 490

ISBN-Nr. 3-85460-257-4

Schriftentausch und Bestellung: noe-naturkunde@noel.gv.at

Vorwort

Zehn Jahre ist es nun her, dass der Nationalpark Thayatal am 20. und 21. Mai 2000 durch LH Erwin Pröll und Umweltminister Willhelm Molterer im Rahmen eines großen Festes offiziell eröffnet wurde. Seither ist viel Wasser die Thaya hinuntergeflossen, und im Nationalpark hat sich viel ereignet. Im Jahr 2001 die internationale Anerkennung des Nationalparks durch die Weltnaturschutzunion, 2002 der Spatenstich für das Nationalparkzentrum, das nach nur neunmonatiger Bauzeit am 13. Juli 2003 eröffnet wurde.

Aber auch abseits derartiger medien- und publikumswirksamer Events ist viel geschehen. Wanderwege wurden ausgebaut, Nationalparkbetreuer ausgebildet und ein Exkursionsprogramm entwickelt, das sich besonders an Schulen richtet. Denn definitionsgemäß dienen Nationalparks nicht nur der ungestörten Entwicklung der Natur, sondern auch der Erholung und Bildung. Weitgehend unbemerkt von einer breiteren Öffentlichkeit wurde das Gebiet des Nationalparks wissenschaftlich untersucht.

Eine wesentliche Voraussetzung für die Erhaltung der Lebensgemeinschaften und der vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt des Nationalparks ist die Kenntnis seiner naturräumlichen Ausstattung, die wiederum Grundlage für das Management des Gebietes ist. Erst auf der Basis von Langzeituntersuchungen kann der Erfolg verschiedenster Maßnahmen überprüft werden.

Beginnend mit dem Jahr 1999 wurden im Nationalpark Thayatal eine Vielzahl von Untersuchungen durchgeführt, wobei die Bandbreite der Themen unterschiedlichste Forschungsgebiete abdeckt. Der Waldzustand wurde erhoben und geologische Untersuchungen sowie vegetationsökologische Studien in unterschiedlichen Lebensräumen abgeschlossen. Eine ganze Reihe von Arbeiten war zoologischen Fragestellungen wie etwa der Kartierung der Hummel-, Wanzen-, Heuschrecken- Amphibien- und Vogelfauna gewidmet. Die Flechtenflora wurde ebenso untersucht wie die Zusammensetzung der Fischfauna in der Thaya. Gegenwärtig stehen Reptilien, Kleinsäuger und das zoologische Kleinod des Nationalparks – die Wildkatze – im Zentrum des Interesses.

Abgesehen von wenigen Ausnahmen wurden die Ergebnisse dieser Arbeiten nur in Kurzform veröffentlicht oder liegen überhaupt nur in Form von internen Berichten vor – ein für Wissenschaftler und andere Interessierte weitgehend verborgener Schatz, den es nun zu heben galt.

Im Rahmen der Reihe „Wissenschaftliche Mitteilungen aus dem Niederösterreichischen Landesmuseum“ bot die Abteilung Kultur und

Wissenschaft des Amtes der NÖ Landesregierung schon in der Vergangenheit immer wieder die Möglichkeit, derartige Untersuchungen, deren Publikation in anderen Medien schon allein vom Umfang her nicht möglich ist, in Themenbänden einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Ein seltener Zufall bringt es mit sich, dass das 10-jährige Bestandesjubiläum des Nationalparks Thayatal mit dem Jahr der Biodiversität zusammenfällt. Der vergleichsweise kleine Nationalpark Thayatal, der bezüglich seines Artenreichtums groß da steht, hat die biologische Vielfalt im Jahr 2010 nicht zu unrecht in den Mittelpunkt seines Besucherprogramms gestellt. Mit dem nun vorliegenden Band wird erstmals ein Einblick in die vielfältige wissenschaftliche Arbeit, die in den letzten Jahren im Nationalpark Thayatal geleistet wurde, ermöglicht. Mehr als 20 Originalarbeiten belegen nicht nur das enorme biologische Potential des Nationalparkgebietes, sondern stellen auch eine wesentliche Grundlage für künftige wissenschaftliche Aktivitäten dar.

Robert Brunner
Dir. Nationalpark Thayatal

Erich Steiner
Dir. Landesmuseum Niederösterreich

Inhalt

BRUNNER, R. Von der toten Grenze zum grenzüberschreitenden Naturschutz	9
WURTH-WAITZBAUER, C. & ÜBL, CH. 10 Jahre wissenschaftliche Forschung im Nationalpark Thayatal	19
ROETZEL, R. Geologie und Geomorphologie im Nationalpark Thayatal-Podyjí	35
WRBKA, T., ZMELIK, K., SCHMITZBERGER, I., THURNER, B. Die Vegetation der Wälder, Wiesen und Trockenrasen des Nationalparks Thayatal – ein erster Überblick	67
BERGER, F. & PRIEMETZHOFFER, F. Die Flechtenflora im Nationalpark Thayatal (Niederösterreich, Österreich)	135
RIENER, W. Zurück zur Wildnis – Waldumwandlung im Nationalpark Thayatal 2000-2010	185
SCHMITZBERGER, I., THURNER, B., WRBKA, T. <i>Melica altissima</i> und <i>Stipa dasyphylla</i> – Populationsmonitoring für zwei floristische Besonderheiten im Nationalpark Thayatal	195
PÖPPL, R.E., BAUER, B., KEILER, M., GLADE, T. Die Thaya im Nationalpark Thayatal – eine flussmorphologische Analyse auf verschiedenen räumlichen Skalenebenen	209
SPINDLER, T. Der fischökologische Zustand der Thaya im Nationalpark	221
HOLZER, G. Projekt zur Verbesserung des Reproduktionserfolges der Bachforelle (<i>Salmo trutta</i>) im Nationalpark Thayatal	237
WURTH-WAITZBAUER, C. & PEKNY, R. Populationsökologische Untersuchung des Edelkrebsbestandes (<i>Astacus astacus</i>) im Nationalpark Thayatal	251

REISCHÜTZ, A. Ersterhebung der Landschneckendiversität des Nationalparks Thayatal	265
KUNZ, G. Erste Zikadenerhebungen im Nationalpark Thayatal (Insecta, Auchenorrhyncha)	283
WAITZBAUER, W., VIDIC, A., PRUNNER, W. Bestandesaufnahme der Laufkäferfauna in den Waldgesellschaften des Nationalparkes Thayatal (Niederösterreich)	303
NEUMAYER, J. Aculeate Hymenopteren (ohne Ameisen) des Nationalparks Thayatal	325
HARL, J. Untersuchungen zur Ameisenfauna (Hymenoptera, Formicidae) des Nationalparks Thayatal	345
WARINGER-LÖSCHENKOHL, A., RUZEK, S., WERBA, F. Amphibien im Nationalpark Thayatal	361
HILL, J. & KLEPSCH, R. Die Reptilienfauna des Nationalparks Thayatal (Niederösterreich) unter besonderer Berücksichtigung der Würfelnatter (<i>Natrix tessellata</i>) und der Östlichen Smaragdeidechse (<i>Lacerta viridis</i>)	385
POLLHEIMER, J., POLLHEIMER, M., OBERWALDER, J. Monitoring ausgewählter Nicht-Singvögel im Nationalpark Thayatal	405
HÜTTMEIR, U., REITER, A., REITER, G. Fledermäuse in den Nationalparks Thayatal und Podyjí, sowie Erstnachweis der Nymphenfledermaus (<i>Myotis alcathoe</i> HELVERSEN & HELLER, 2001) in Niederösterreich	433
ÜBL, CH. & MÖLICH, T. Wildkatzenforschung im Nationalpark Thayatal	445
REIMOSER, F. & REIMOSER, S. Wildökologie und Wildtiermanagement im Nationalpark Thayata	455
Hinweise für die Autoren	467